



GEROLSTEINER NACHHALTIGKEIT

KURZBERICHT 2017

WIR HALTEN SIE AUF DEM LAUFENDEN MIT STETIG NEUEN ZAHLEN UND ERKENNTNISSEN.



Gesundheit und
Wohlbefinden



Quell- und
Produktschutz



Umweltschutz



Soziale
Verantwortung

Die vier Säulen unserer Nachhaltigkeitsstrategie: Gesundheit und Wohlbefinden, Quell- und Produktschutz, Umweltschutz und Soziale Verantwortung

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

als Anbieter einer der beliebtesten Mineralwassermarken in Deutschland haben Ressourcen- und Quellschutz für uns eine besondere Bedeutung. Schließlich gewinnen wir ein Naturprodukt, das auf eine intakte Umwelt und einen achtsamen Umgang mit der Quelle angewiesen ist. Unser Verständnis von nachhaltigem Denken und Handeln beinhaltet aber weitaus mehr als Umwelt- und Quellschutz. Die Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden sowie die Soziale Verantwortung für unsere Mitarbeiter und die Region, der wir unser Mineralwasser verdanken, sind weitere Themen, mit denen wir uns intensiv auseinandersetzen.

Alle vier Aspekte bilden die Säulen der Gerolsteiner Nachhaltigkeitsstrategie. Mit ihr verfolgen wir das Ziel, in jedem Bereich noch besser zu werden.

Wir betrachten Nachhaltigkeit als fortlaufenden Prozess mit stetig neuen Daten und Erkenntnissen. Deshalb erstellen wir alle zwei Jahre einen ausführlichen und an den Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI) orientierten Gerolsteiner Nachhaltigkeitsbericht. Mit dem Kurzbericht 2017 aktualisieren wir ausgewählte Kennzahlen und halten Sie auch zwischen den Berichtsjahren weiter auf dem neuesten Stand.

JOACHIM SCHWARZ
Geschäftsführer
kaufmännischer Bereich

ROBERT MÄHLER
Vorsitzender der
Geschäftsführung

ULRICH RUST
Geschäftsführer
Technik & Logistik

DATEN UND FAKTEN IM GESCHÄFTSJAHR 2016

Wir blicken auf ein erfreuliches Geschäftsjahr zurück: 2016 konnten wir 7,5 Mio. Hektoliter Mineralwasser und Erfrischungsgetränke auf Mineralwasserbasis abfüllen und vermarkten – 3,8 % davon auf dem internationalen Markt. Neben Umsatz und Absatz gibt es natürlich noch weitere wichtige

Unternehmenskennzahlen, die wir bei unseren Auswertungen berücksichtigen. So liefern zum Beispiel die konstant hohe Betriebszugehörigkeit unserer Mitarbeiter und der Anteil an Auszubildenden in unserem Betrieb Informationen über soziale und personelle Komponenten des Unternehmenserfolgs von Gerolsteiner.



BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT

Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit in Deutschland beträgt 11 Jahre. Gerolsteiner liegt konstant über dem bundesweiten Durchschnitt.

In Jahren	16,3	16,1	16,2
	2014	2015	2016



BESCHÄFTIGTE/AUSZUBILDENDE

Unser Unternehmen wächst weiter: So stieg die Gesamtmitarbeiterzahl 2016 auf 790 Beschäftigte. Zudem sind wir größter Ausbildungsbetrieb im Tarifbereich.

Beschäftigte	766	779	790
Auszubildende	49	46	45
	2014	2015	2016



UMSATZ, ABSATZ, EXPORT

Gerolsteiner erreichte 2016 ein neues Warenumsatz- und Absatzhoch. Der Exportanteil liegt nach wie vor bei etwa 4 %.

Netto-Warenumsatz (in Mio. €)	235,3	255,4	276,7
Absatz (in Mio. hl)	6,6	6,9	7,5
Anteil Absatz Export (in %)	4,6	4,2	3,8
	2014	2015	2016



PRO-KOPF-VERBRAUCH

Der Pro-Kopf-Verbrauch von Mineral- und Heilwasser in Deutschland blieb 2016 mit 148,8 Litern auf dem hohen Niveau des Vorjahres.

In Litern	143,4	149,0	148,8
	2014	2015	2016

STANDORTENTWICKLUNG

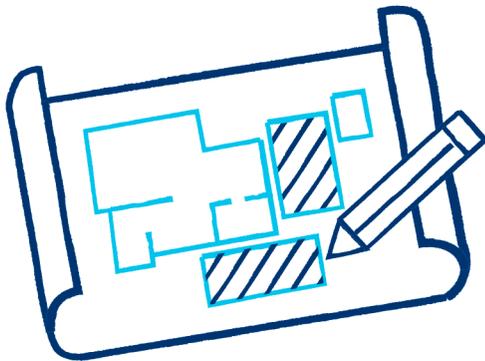
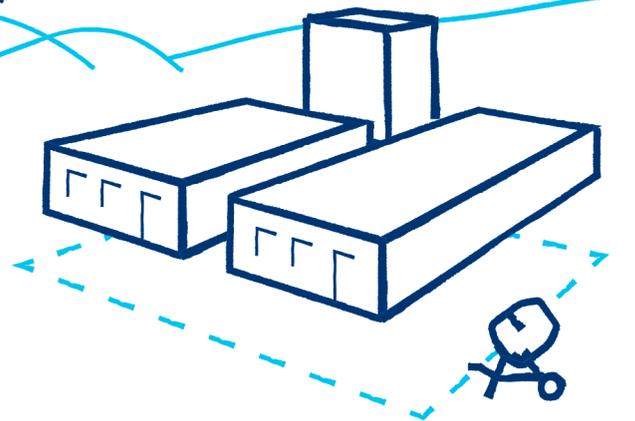
Gerolsteiner ist ein dynamisch wachsendes Unternehmen. Umsatzwachstum und Produktivitätssteigerung machen eine Standorterweiterung unseres Unternehmenssitzes in Gerolstein erforderlich.

Die Erweiterung dient in erster Linie dazu, die Lieferkette im Hinblick auf alle Produktions- und Logistikprozesse zu verbessern – aber natürlich auch dazu, die Abläufe hinsichtlich unserer Nachhaltigkeitskriterien zu optimieren.



INVESTITIONEN

Investitionen in Technik und Logistik sind ein wesentlicher Baustein unserer Unternehmensstrategie. Wir investieren kontinuierlich in die Qualität und die Weiterentwicklung unseres Standorts – in Abfülltechnologie, Logistik und die Schaffung neuer Lagerkapazität, um unseren Qualitätsansprüchen auch bei wachsender Nachfrage und Produktionssteigerungen gerecht zu werden.



GEPLANTE MASSNAHMEN

2017 haben wir den weiteren Ausbau unserer Abfüllkapazitäten im Mehrweg- und Einwegbereich geplant. Außerdem vergrößern wir unter anderem unsere Lagerkapazität, verbessern unsere Energieversorgung und erweitern die Flächen für Mitarbeiterparkplätze.

MODERNES HOFLEITSYSTEM

Bis zu 65.000 Personen passieren jährlich den Werkschutz, vom Abholer über Monteure bis zu Lieferanten und Gästen. Mithilfe der geplanten Standorterweiterung werden wir die Logistikprozesse auf unserem Werksgelände optimieren und Wartezeiten an Rampen und Toren reduzieren.



GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

Natürliches Mineralwasser leistet einen wertvollen Beitrag zu einer gesunden Lebensweise. Wir wollen Menschen sensibilisieren und darüber informieren, welche positive Wirkung der Genuss von Mineralwasser für Gesundheit und Wohlbefinden

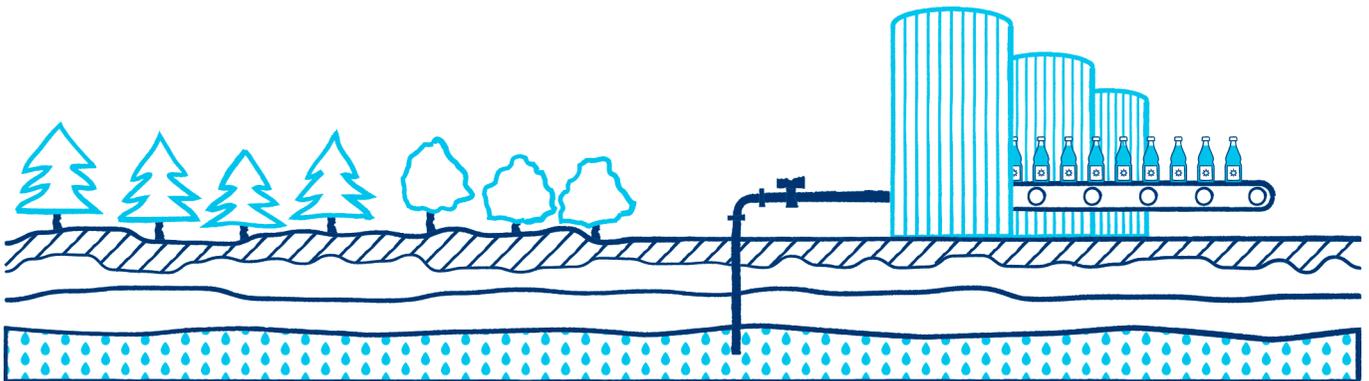
haben kann. Grundlage dafür sind sichere Produkte: Qualität hat für uns oberste Priorität. Gleichzeitig nutzen wir die Fragen und Anliegen unserer Endverbraucher zur stetigen Verbesserung unseres Qualitätsmanagements.



MINERALWASSER

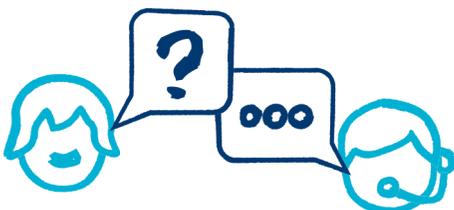
Mineralwasser ist nicht nur der beliebteste Durstlöscher der Deutschen, es bedarf auch als einziges deutsches Lebensmittel einer amtlichen Anerkennung. Im Gegensatz zu Leitungswasser darf Mineralwasser in seinen wesentlichen Bestandteilen nicht verändert werden und muss genauso ursprünglich und rein sein, wie es aus dem Boden kommt. Damit ist Mineralwasser ein echtes und ursprüngliches Naturprodukt.

Wie der Name schon sagt, liefert es dem Körper nicht nur Wasser, sondern auch wichtige Mineralstoffe. Diese entstammen den Gesteinsschichten, die das Wasser im Laufe der Jahrhunderte durchdringt. Gerolsteiner Mineralwasser stammt aus dem Tiefenwasser von Quellen der Vulkaneifel und zeichnet sich durch seinen natürlichen Gehalt an Calcium, Magnesium und Hydrogencarbonat aus.



REKLAMATIONSMANAGEMENT

Jede Endverbraucherbeschwerde nutzen wir zur Qualitätsverbesserung. So ist es uns gelungen, die positive Entwicklung im Reklamationsmanagement auch 2016 weiter fortzusetzen und die niedrige Reklamationsquote zu halten. Während die Beschwerden zurückgehen, steigen die Informationsanfragen, die uns täglich erreichen.



QUALITÄTSSICHERUNG

Um die Qualität unseres Mineralwassers sicherzustellen, führen wir regelmäßige Untersuchungen durch, die jeden Schritt auf dem Weg von der Quelle in die Flasche überprüfen.

Tägliche interne Laborkontrollen mit über 400 Analysen werden von Kontrollen durch unabhängige Instanzen ergänzt.



GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

Mit unserer Aufklärungskampagne setzen wir auf umfassende Verbrauchersensibilisierung über die Bedeutung von natürlichem Mineralwasser als Beitrag zu einer gesunden Ernährung und Lebensweise.

Durch jährliche Konsumentenbefragungen messen wir, ob und wie wir Menschen mit unserer Kommunikation erreichen und welchen Einfluss sie auf das Gesundheitsbewusstsein der Kampagnenkenner hat.



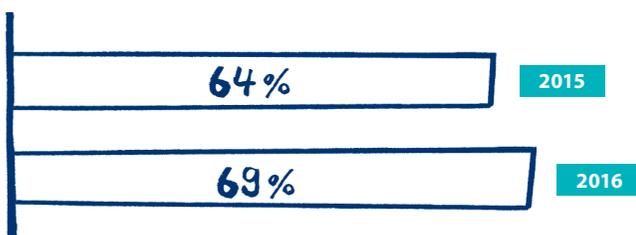
AUFKLÄRUNGSKAMPAGNE

Wir geben Menschen verschiedene informative Instrumente an die Hand, um ihr Bewusstsein für das Thema Gesundheit und Wohlbefinden im Zusammenhang mit gesundem Mineralwassergenuss zu schärfen, z. B. nützliche Tools wie den Mineralienrechner oder unsere TrinkCheck-App für Smartphone, Tablet und Apple Watch. Aktionen wie das „Projekt: Wasserwoche“, bei dem Teilnehmer eine Woche lang ausschließlich Mineralwasser trinken, zählen ebenfalls dazu.



GESUNDE ERNÄHRUNG

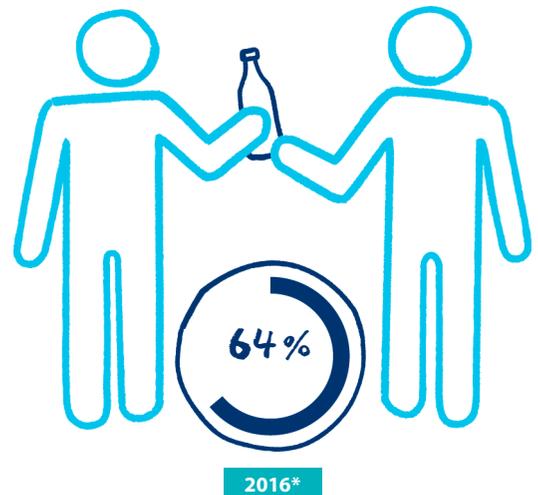
Menschen, die die Gerolsteiner Aufklärungskampagne kennen, achten verstärkt auf eine gesunde Ernährung.



Quelle: Konsumentenbefragung der GfK Marktforschung

WEITEREMPFEHLUNG

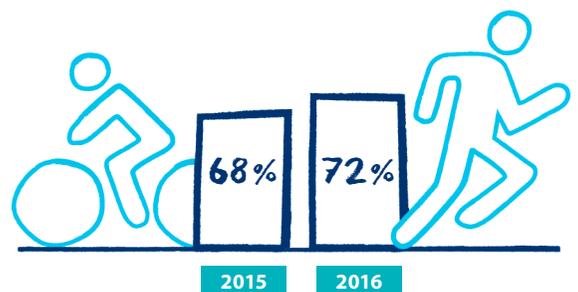
Menschen, die die Gerolsteiner Aufklärungskampagne kennen, empfehlen ihren Freunden Mineralwasser als Beitrag zur gesunden Ernährung.



* Kennzahl wurde 2016 erstmals abgefragt.
Quelle: Konsumentenbefragung der GfK Marktforschung

GESUNDE LEBENSWEISE

Für Menschen, die die Gerolsteiner Aufklärungskampagne kennen, hat das Thema Gesundheit einen besonderen Stellenwert im Leben.



Quelle: Konsumentenbefragung der GfK Marktforschung

QUELL- UND PRODUKTSCHUTZ

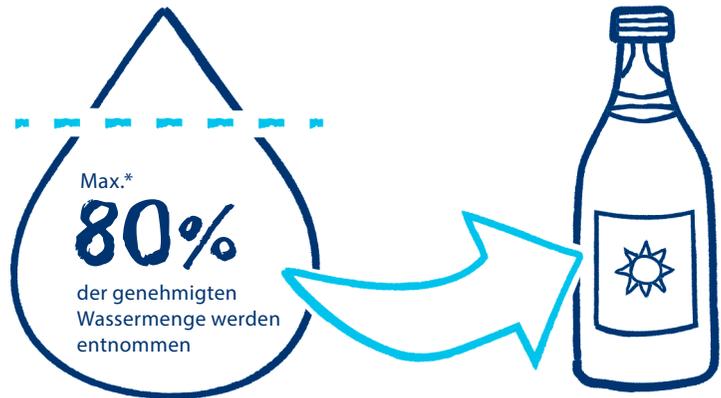
Mineralwasser ist Teil des natürlichen Wasserkreislaufs und bedarf eines besonderen Schutzes. Gefiltert durch die Gesteinsschichten der Vulkaneifel sammelt sich das Gerolsteiner Mineralwasser in bis zu 250 Meter Tiefe.

Der achtsame Umgang mit unseren Mineralquellen und die schonende Wasserentnahme sind deshalb für uns nicht nur Ausdruck unseres Selbstverständnisses, sondern dienen auch der Sicherung unserer eigenen Zukunft.



SCHONENDE WASSERENTNAHME

Die Wasserentnahme aus den Quellen und Nutzung der Brunnen ist mit einer Reihe von Auflagen verbunden, wie z. B. die genehmigte jährliche maximale Wasserfördermenge. Unser Ziel, maximal nur 80% dieser Fördermenge aus der Quelle zu entnehmen, wurde auch 2016 sicher eingehalten.



* Max. 80% des Gesamtwasserrechts und jeder Einzelentnahmestelle

GESPRÄCHE MIT STAKEHOLDERN

Eine ehrliche und offene Kommunikation mit externen Interessengruppen ist wesentlicher Bestandteil unseres Nachhaltigkeitsengagements. Den konstruktiven

Austausch mit Landwirten, Vertretern aus Politik und Kommunen weiter voranzutreiben, ist deshalb in unserer Kommunikationsstrategie verankert.



Wir konnten regionale Landwirte von einer wasserschonenden Bewirtschaftungsform überzeugen.

Mit einem konventionell arbeitenden Milchvieh-Großbetrieb stehen wir derzeit im Gespräch über die Umstellung auf eine ökologische Bewirtschaftungsform.



Kommunale Vertreter haben uns ihre aktive Mitarbeit bei einer von Gerolsteiner initiierten Kooperation zum Grundwasserschutz zugesichert.

UMWELTSCHUTZ

Ein systematisches Umweltmanagement ist seit vielen Jahren fest im Gerolsteiner Unternehmen verankert. Dieses umfasst viele einzelne Aktivitäten und Maßnahmen, alle mit dem Ziel,

die Umweltauswirkungen unseres Wirtschaftens zu prüfen, kontinuierlich zu verbessern und durch Energieeinsparungskonzepte zum Klima- und Ressourcenschutz beizutragen.



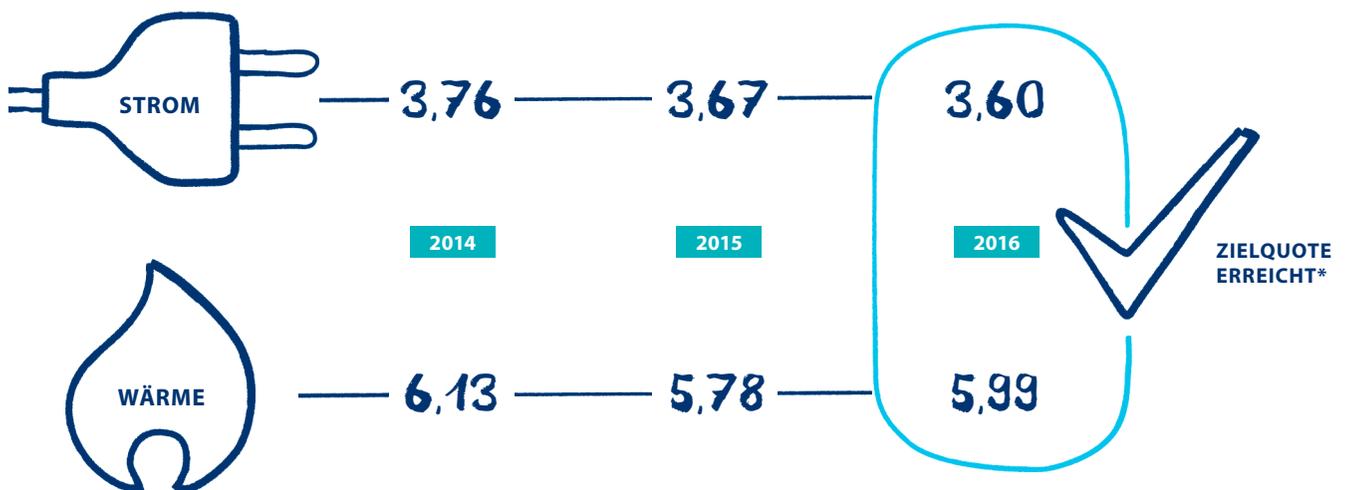
STROM- UND WÄRMEVERBRAUCH

Mit unserem zertifizierten Energiemanagement verfolgen wir bei Gerolsteiner das Ziel, unseren spezifischen Energieverbrauch kontinuierlich niedrig zu halten. Unsere Zielquote sowohl für den jährlichen

Stromverbrauch als auch für die Wärmeversorgung in Betrieben sowie Produktions- und Lagerhallen haben wir 2016 zuverlässig erreicht. Nicht nur das, wir liegen erfreulicherweise sogar noch unter den anvisierten Werten.

DURCHSCHNITTLICHER VERBRAUCH

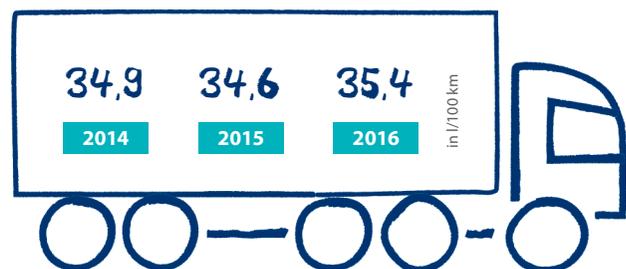
in kWh/100 Fllg.



* Zielquote Strom gesamt 2016: 3,65. Zielquote Wärme gesamt 2016: 6,00.

KRAFTSTOFFVERBRAUCH

Um den Spritverbrauch im Fernverkehr konstant niedrig zu halten, werden die eigenen Lkw so effizient wie möglich eingesetzt. Hierbei unterstützen uns spezielle Spritsparttechnologien sowie Schulungsmaßnahmen für die Fahrer.



UMWELTSCHUTZ

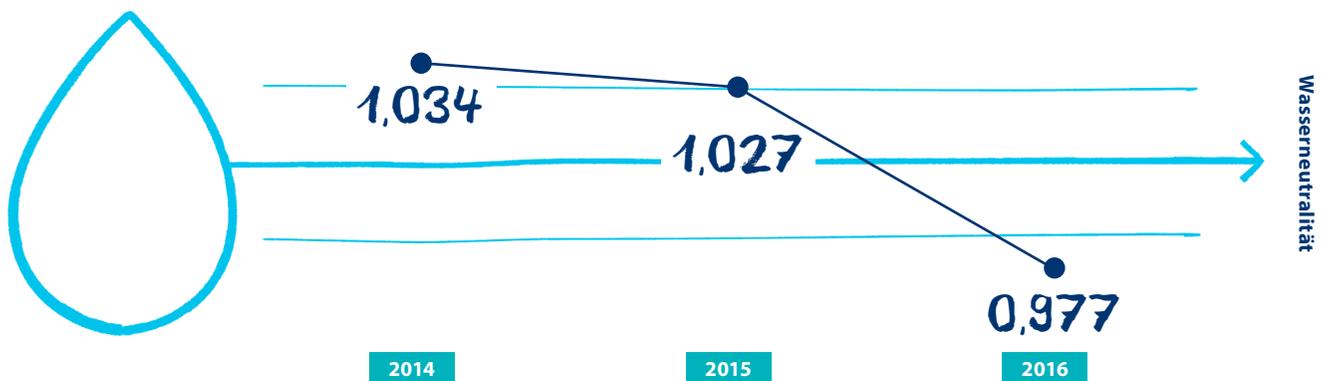
Der achtsame Umgang mit der Ressource Wasser hat für Gerolsteiner nicht nur bei der Wasserentnahme an der Quelle höchste Priorität, sondern auch beim Einsatz von Frischwasser,

das wir in erster Linie zu Reinigungszwecken nutzen. Sowohl beim Wasserverbrauch als auch bei der damit verbundenen Abwassermenge verzeichnen wir seit Jahren einen positiven Trend.



WASSERVERBRAUCH

Beim Verbrauch von Frischwasser, das wir vom regionalen Wasserwerk beziehen, setzen wir für 1 hl abgefülltes Fertigprodukt weniger als 1 hl Frischwasser ein.

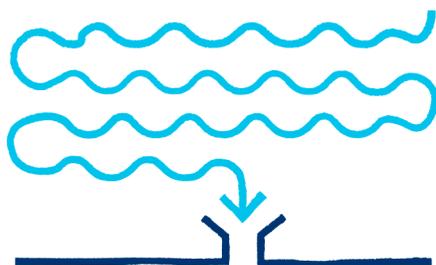


Kennzahl für spezifischen Wasserverbrauch (Frischwasser pro abgefülltes Fertigprodukt) in hl/hl

ABWASSERMENGE

Die bei Gerolsteiner anfallende Abwassermenge wird zum großen Teil von Spülvorgängen bei der Mineralwasserabfüllung bestimmt. Der anhaltende positive Trend der ökologischen Abwasserkennzahlen

ist zum einen auf die gestiegene Einwegproduktion zurückzuführen, bei der deutlich weniger Abwasser anfällt, aber auch auf den erfolgreichen Einsatz effizienterer Technologien.



1,08

2014

1,13

2015

1,06

2016

Kennzahl für Abwassermenge pro abgefülltes Produkt (Mehrweg und Einweg) in hl/hl

UMWELTSCHUTZ

Unser Umweltmanagement setzt sich auch mit der Frage auseinander, wie sich Abfälle reduzieren und Reststoffe recyceln lassen.

Kontinuierliche Verpackungsoptimierungen, wie Gewichteinsparungen bei PET-Flaschen, sind ein weiterer wichtiger Aspekt für ganzheitlichen Umweltschutz.



VERPACKUNGSFORMEN

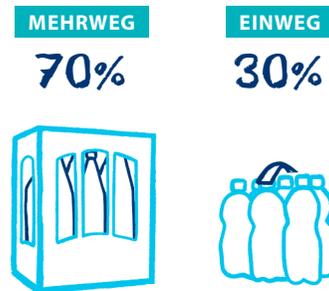
Die meisten Verbraucher bevorzugen beim Kauf von Mineralwasser eine bestimmte Verpackung. Bei 70% der von Gerolsteiner verkauften Produkte handelt es sich um

Mehrweggebinde. Im Hinblick auf das Verpackungsmaterial machen PET-Flaschen bei Gerolsteiner Produkten den deutlich größeren Anteil gegenüber der Glasvariante aus.

ANTEIL PET ZU GLAS

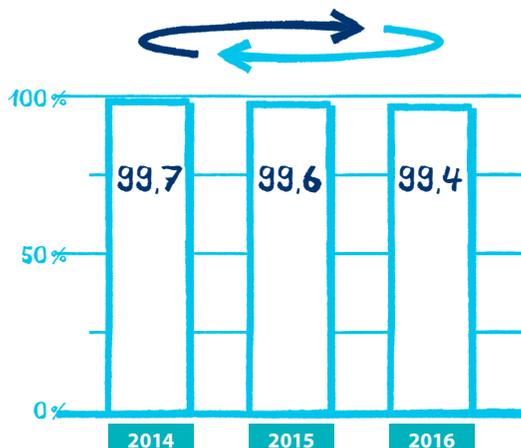


ANTEIL MEHRWEG ZU EINWEG



VERWERTUNGSQUOTE

Alle Materialien, die den Gerolsteiner Brunnen erreichen, werden fast zu 100% in den Wertstoffkreislauf zurückgeführt. So ist es uns gelungen, die hohe betriebliche Verwertungsquote von Abfällen und Reststoffen der letzten Jahre auch im Jahr 2016 aufrechtzuhalten.

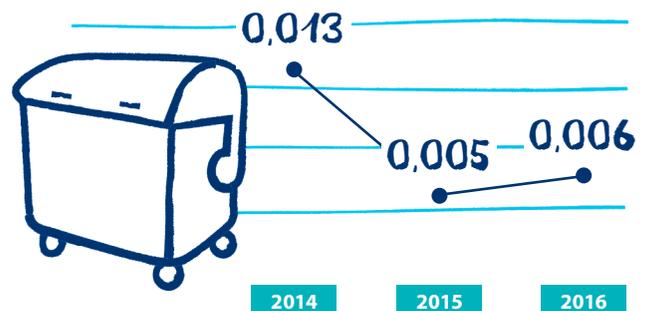


ABFALLAUFKOMMEN

Sortenreine Wertstofffassung und gezielte Informationen unserer Mitarbeiter helfen uns, das Abfallaufkommen bei Gerolsteiner auf sehr niedrigem Niveau zu halten.

ÖKOLOGISCHE ABFALLKENNZAHL

Deponierung in kg/hl



SOZIALE VERANTWORTUNG

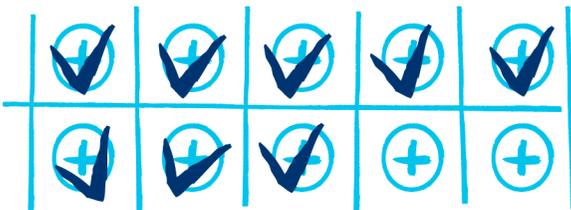
Unseren Unternehmenserfolg verdanken wir nicht nur unserem Produkt, sondern in erster Linie auch dem Vertrauen und der Motivation unserer Mitarbeiter. Diese fordern und

fördern wir mithilfe eines Betriebsklimas, das von Wertschätzung und Mitverantwortung geprägt ist. Auch das betriebliche Gesundheitsmanagement spielt hierbei eine wichtige Rolle.



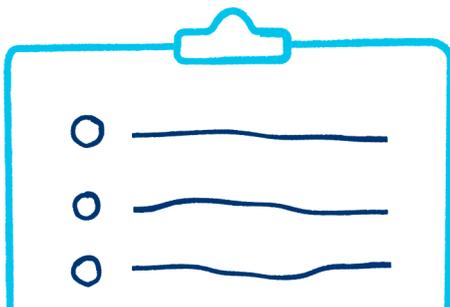
BONUSPROGRAMM

Das 2016 eingeführte Bonusprogramm belohnt Mitarbeiter, die aktiv etwas für ihre Gesundheit tun. Es gibt ein vielfältiges Angebot an gesundheitsfördernden Maßnahmen wie Sportangebote, Kochkurse, Vorträge zu gesundheitsrelevanten Themen etc. Mit jeder Teilnahme sammeln die Mitarbeiter Punkte, die ab einer festgelegten Punktzahl als Gehaltsbonus oder zusätzlicher Urlaubstag eingelöst werden können.



MITARBEITERBEFRAGUNG

Wie hoch ist die Motivation unserer Mitarbeiter und wie zufrieden sind sie mit ihrer Arbeitssituation? Um diesen und anderen wichtigen Fragen auf den Grund zu gehen, werden in regelmäßigen Abständen Mitarbeiterbefragungen durchgeführt. Vergleichbar mit den Ergebnissen von 2013 wurde auch 2016 eine hohe Arbeitszufriedenheit (77 %) und Motivation angegeben.



WEITERBILDUNG

Zielgerichtete, nachhaltig angelegte Weiterbildungsmaßnahmen sind fest in der Budgetplanung und in jeder Mitarbeiterlaufbahn implementiert.

WEITERBILDUNGSBUDGET

650.000 €
pro Jahr

2014

2015

2016



WEITERBILDUNGSTAGE

im Durchschnitt pro Mitarbeiter

2,5

3,7

3,1

2014

2015

2016



ARBEITSSCHUTZ

Neben umfangreichen Schulungen und Unterweisungen werden durch Arbeitsplatzanalysen und Betriebsbegehungen ständig Maßnahmen erarbeitet, die den Arbeitsschutz weiter verbessern und die Unfallquote (Anzahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle je 100 Beschäftigte) mittelfristig auf maximal 3,0 zu reduzieren. 2016 lag sie bei 4,3.



SOZIALE VERANTWORTUNG

Nicht nur unser Name lässt klar erkennen, dass wir fest in unserer Heimatregion Gerolstein verwurzelt sind. Die Vulkaneifel ist im wahrsten Sinne des Wortes Quelle und Ursprung unseres Unternehmens.

Deshalb sehen wir uns in einer besonderen Verantwortung für die Menschen und die Natur in der Region, der wir so viel zu verdanken haben und der wir durch unser soziales Engagement etwas zurückgeben möchten.

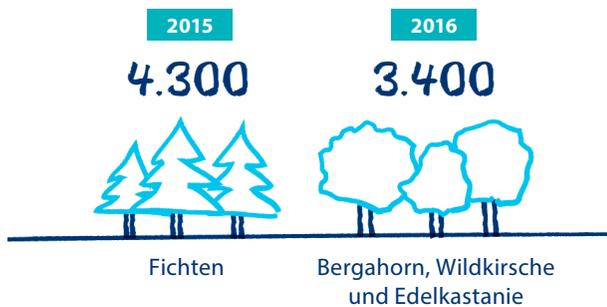


ZUKUNFTSWALD

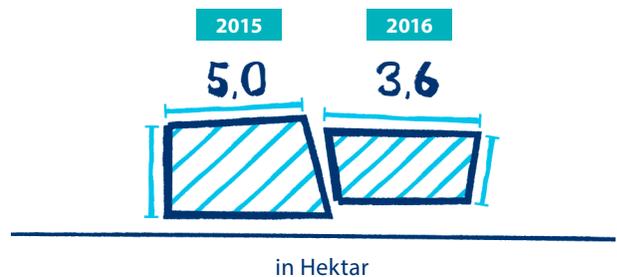
Unser gemeinsames Projekt mit Landesforsten Rheinland-Pfalz für den Erhalt und die Verjüngung unseres regionalen Waldes wächst weiter. So kamen 2016 weitere 3.400 Setzlinge auf einer Fläche von

3,6 Hektar hinzu. Neben dem bereits bestehenden Fichtenwuchs tragen nun auch neue Baumarten (Bergahorn, Wildkirsche und Edelkastanie) zur klimastabilen Mischkultur des Waldes bei.

ANZAHL SETZLINGS



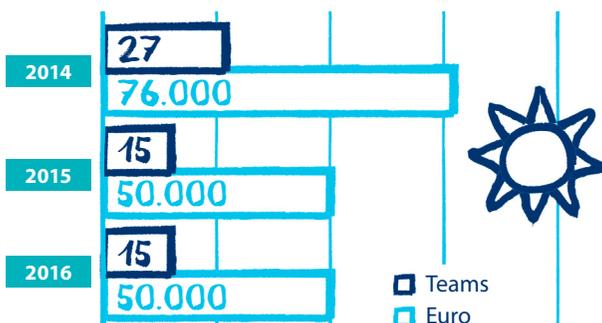
BEPFLANZTE FLÄCHE



TEAM MIT STERN

Das 2010 ins Leben gerufene Projekt „Team mit Stern“ unterstützt Einrichtungen, Initiativen und Vereine, die sich für andere Menschen einsetzen. Anlässlich unseres 125-jährigen Unternehmensjubiläums wurde die Fördersumme 2014 zusätzlich erhöht. Die große Resonanz macht das Projekt zu unserer Herzensangelegenheit, an der wir weiter festhalten möchten, um noch vielen „Teams mit Stern“ bei ihren Projekten zu helfen.

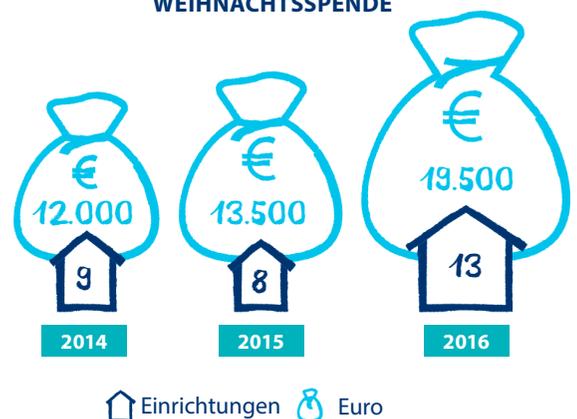
GEFÖRDERTE PROJEKTE



WEIHNACHTSSPENDE

Tradition hat bei Gerolsteiner auch die jährliche Spende aus dem Tombola-Erlös unserer Weihnachtsfeier, mit der regionale Kindergärten, Schulen und die Tafeln der Region unterstützt werden. Aufgrund des besonders erfolgreichen Geschäftsjahres wurde die Spendensumme im Jahr 2016 aufgestockt und an weitere regionale Einrichtungen verteilt.

WEIHNACHTSSPENDE



IMPRESSUM



Herausgeber

Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG
Vulkanring
54567 Gerolstein
Telefon 065 91 / 140
Telefax 065 91 / 14 202
E-Mail verbraucherservice@gerolsteiner.com

Konzept und Gestaltung

buntebrause agentur GmbH & Co. KG, Köln

Verfügbarkeit

Dieser Bericht ist online und auf Nachfrage erhältlich.
Weitere Informationen unter www.gerolsteiner.de/nachhaltigkeit

Verantwortlich für den Inhalt

Heike Görres und Simone Licht,
Unternehmenskommunikation